

Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

Mitteilungen

**Vorstand:**

Martha Feucht
(1. Vorsitzende)

Christoph Baumgartner
(2. Vorsitzender)

Bruno Mamoli
(3. Vorsitzender)

Eugen Trinka
(1. Sekretär)

Barbara Plecko
(2. Sekretärin)

Martin Graf
(Kassier)

Sekretariat der Gesellschaft:

p.A. Univ.-Klinik für Neurologie
Währinger Gürtel 18–20

A-1090 Wien

Sekretärin:

Frau Ch. Adler

Tel.: 01/40 400–37 28

Fax: 01/40 400–31 41

E-Mail:

oe.sektion-ILAE@meduniwien.ac.at

Redaktion:

M. Graf

Abteilung für Neurologie

SMZ-Ost – Donauspital

A-1220 Wien

Langobardenstraße 122

E-Mail: mcgraf@aon.at

E. Trinka

Univ.-Klinik f. Neurologie

A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35

Homepage:

www.medicalnet.at/oe.sektion-ILAE

Verlag:

Krause & Pachernegg GmbH,

A-3003 Gablitz,

Mozartgasse 10

Druck: Floramedia Austria,

Missindorfstraße 21,

A-1140 Wien

Formulare

Mitteilungen der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga
gegen Epilepsie 2011; 11 (1), 7-10

Homepage:

www.kup.at/ilae

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Antrag für den Neuerwerb „Zertifikat Epileptologie Plus“ Anmeldung zum mündlichen Fachgespräch



An die
Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
Garnisongasse 7/22
1090 Wien

Absender

Name: Vorname:

Abteilung:

Straße:

PLZ: Ort:

Telefon: Fax: E-Mail:

Voraussetzungen

- a) Ordentliche Mitgliedschaft bei der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- b) Erfolgreiche Ablegung der Multiple Choice Prüfung – Epileptologie Plus (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- c) Nachweis der klinisch epileptologischen Tätigkeit für 6 Monate bzw. 12 Monate halbtags in einer Einrichtung mit spezieller Kenntnis auf dem Gebiet der Epileptologie. Zu solchen Einrichtungen zählen die von der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie anerkannten Epilepsieambulanzen für Kinder und/oder Erwachsene sowie Epilepsiezentren. Der Leiter der Klinik/Abteilung/Ambulanz muss im Besitz eines aktuellen „Zertifikats Epileptologie Plus“ sein.
Alternativ kann eine Tätigkeit von 8 Wochen (die fraktioniert abgeleistet werden kann) in einer vom Vorstand der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie autorisierten Epilepsieeinrichtung (deren Benennung auf Antrag der Einrichtung durch den Vorstand der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie erfolgt) anerkannt werden. Diese letztgenannte Ausnahmeregelung gilt nur für niedergelassene Fachärzte für Neurologie, Psychiatrie, Neurologie und Psychiatrie, Psychiatrie und Neurologie, Kinder- und Jugendheilkunde, Kinder- und Jugendpsychiatrie oder Neurochirurgie (*Bestätigung bitte beilegen*).
- d) Erfolgreiche Ablegung der EEG-Prüfung der Österreichischen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie (*Bestätigung bitte beilegen*).
- e) Abgeschlossene Facharztausbildung für Neurologie, Psychiatrie, Neurologie und Psychiatrie, Psychiatrie und Neurologie, Kinder- und Jugendheilkunde, Kinder- und Jugendpsychiatrie oder Neurochirurgie (*Facharztzeugnis bitte beilegen*).
- f) Nachweis von 20 Fortbildungspunkten aus dem Bereich Epileptologie in den letzten drei Jahren (*Teilnahmebestätigungen bitte beilegen*).

Bearbeitungs- und Prüfungsgebühr: 110,00

Bankverbindung:

BTV 3Banken Gruppe (BLZ 16300), Giro Konto: 130-167 586, IBAN AT931630000130167586, BIC BTVAAT22

Bei Erfüllung aller Formalien wird nach Eingang der Bearbeitungs- und Prüfungsgebühr der Termin für das Prüfungsgespräch mitgeteilt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)





**Antrag für das „Zertifikat Epileptologie Plus“
für InhaberInnen des „Zertifikats Epileptologie“
gemäß den Übergangsbestimmungen
(gültig bis 31.12.2011)**

An die
Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
Garnisongasse 7/22
1090 Wien

Absender

Name: Vorname:

Abteilung:

Straße:

PLZ: Ort:

Telefon: Fax: E-Mail:

Voraussetzungen

- a) Ordentliche Mitgliedschaft bei der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- b) „Zertifikat Epileptologie“ der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- c) Nachweis von 10 Fortbildungspunkten aus dem Bereich Epileptologie in den letzten zwei Jahren (*Teilnahmebestätigungen bitte beilegen*).

Bearbeitungs- und Prüfungsgebühr: 10,00

Bankverbindung:

BTV 3Banken Gruppe (BLZ 16300), Giro Konto: 130-167 586, IBAN AT931630000130167586, BIC BTVAAT22

Bei Erfüllung aller Formalien wird nach Eingang der Bearbeitungsgebühr das Zertifikat zugesendet.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)



Anmeldung zum Multiple Choice Test „Zertifikat Epileptologie Plus“



An die
Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
Garnisongasse 7/22
1090 Wien

Absender

Name: Vorname:

Abteilung:

Straße:

PLZ: Ort:

Telefon: Fax: E-Mail:

Voraussetzungen

- Ordentliche Mitgliedschaft bei der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- „Zertifikat Epileptologie“ der Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie (*Überprüfung erfolgt durch das Sekretariat der Liga*).
- Nachweis von 10 Fortbildungspunkten aus dem Bereich Epileptologie in den letzten zwei Jahren (*Teilnahmebestätigungen bitte beilegen*).

Prüfungsgebühr: 50,00

Bankverbindung:

BTV 3Banken Gruppe (BLZ 16300), Giro Konto: 130-167 586, IBAN AT931630000130167586, BIC BTVAAT22

Nach Eingang der Prüfungsgebühr wird der Termin für die Prüfung umgehend mitgeteilt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Prüfungsinhalte für die Multiple Choice Prüfung „Zertifikat Epileptologie Plus“

- | | |
|--|---|
| - Pathophysiologie | - Klinische Diagnostik (Anamnese, Fremdanamnese und Befund) |
| - Epidemiologie | - EEG (interiktal, iktal) |
| - Verlauf/Prognose/Absetzen der Medikation | - Bildgebung |
| - Klassifikation/Semiologie | - Psychiatrische Komorbidität, Lernbehinderung |
| - Differenzialdiagnose | - Soziale Aspekte |
| - Antikonvulsiva inkl. Nebenwirkungen | - Epilepsie und Schwangerschaft |
| - Therapiestrategien | - Epilepsiegenetik |
| - Chirurgische Therapie und Vagusnervstimulation | - Führerschein, Sport, Reisen |
| - Status epilepticus | - Pädiatrische Epileptologie |
| - Epilepsie im Alter | |





ÖSTERREICHISCHE SEKTION DER ILAE

1. Vorsitzender: Univ.-Prof. DI Dr. Christoph Baumgartner, Wien
2. Vorsitzende: Univ.-Prof. Dr. Barbara Plecko-Starting, Graz
3. Vorsitzende: Univ.-Prof. Dr. Martha Feucht, Wien
1. Sekretärin: Dr. Susanne Pirker, Wien
2. Sekretär: Univ.-Prof. Dr. Eugen Trinka, Salzburg
Kassier: Univ.-Doz. Dr. Martin Graf, Wien

An die
Österreichische Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
Garnisongasse 7/22
A-1090 Wien

Beitrittserklärung zur Österreichischen Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

Vorname: Familienname:

Geburtsdatum: Titel:

Institution:

Adresse der Institution:

Private Adresse:

Bevorzugte Adresse für Nachrichten/Mitteilungen:

Adresse der Institution

Private Adresse

E-Mail

Tel.-Nr.: Fax:

E-Mail-Adresse:

Unterschrift

Datum



Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)